

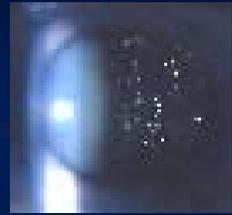
Messung der Linsenkapseldicke bei Asteroider Hyalose

A. Dembinski, C. Wirbelauer, H. Herbst*, D. T. Pham

Klinik für Augenheilkunde, Direktor: Prof. Dr. D.T.Pham
*Institut für Pathologie, Direktor: Prof. Dr. H. Herbst
Vivantes Klinikum Neukölln, Berlin

Asteroider Hyalose

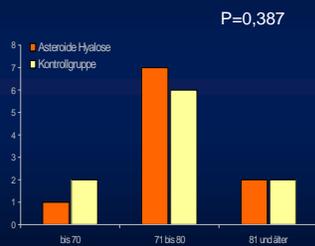
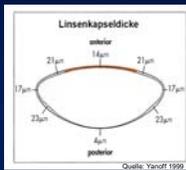
- Meist einseitige GK-Trübungen
- Weiße Einlagerungen, mit dem GK-Gerüst assoziiert
- Wenig beweglich
- Subjektiv nicht störend
- Intraoperativ scheint die Linsenkapsel sehr dünn zu sein
- Studienziel: Messung der Linsenkapseldicke in μm



Material und Methoden

Material: Kapselmateriale aus vorderer Kapsulorhexis

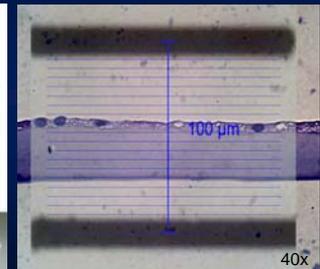
Asteroider Hyalose (n=10)
alterskorrelierte Kontrollgruppe (n=10)



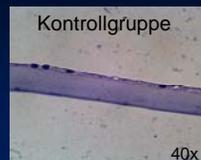
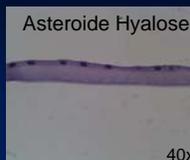
Material und Methoden

Digitale Bildaufnahme

Messung der Linsenkapseldicke
(Programm: Photoshop)



Ergebnisse



Schlußfolgerung

Die Untersuchung der vorderen Linsenkapsel konnte eine allgemeine Verdünnung bei Asteroider Hyalose nicht bestätigen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!